

Biographie

Ralf Witthaus

- 1973 Geboren in Bad Oeynhausen
- 1994-2001 Studium Kunst und Gestaltung an den Hochschulen:
 FH Bielefeld (Fb Design), AKI Enschede, NL (Kunst im Öffentlichen Raum),
 KHB Berlin (Skulptur, Prof. Inge Mahn), HAW Hamburg (Fb Gestaltung)
 HAW-Hochschulkooperationsprojekt mit Harvard University, GSD, Cambridge, USA
 (Landscape Architecture, Prof. Martha Schwarz)
- 2007-2011 Masterstudium Internationales Kunstmanagement am CIAM – Zentrum für Int.
 Kunstmanagement - der Hochschulen HfM und KHM Köln und der KA Düsseldorf
- Lebt und arbeitet in Köln.

Preise und Stipendien:

- 2011 reddot design award für den Bundesrasenschau Katalog zusammen mit Christopher Schroer
- 2010 Stern des Jahres der Neuen Westfälischen
- 2009 Publikumspreis bei Landkunst voor Veghels Buiten, NL
- 2007 Nominiert für das Villa-Romana Stipendium, nominiert für den Kunstpreis des Landes NRW
- 2003 Reisestipendium der Aldegrever-Gesellschaft Münster nach Frankreich
- 2002 Stipendium im Stipendiatenhaus Salzwedel

Einzelausstellungen:

- 2012 „Die Welt“, Emmanuel Walderdorff Galerie, Köln
- 2011 „Künstlerbücher und Bucheinbände“, Kunst und Museumsbibliothek Köln
 „Aussichtspunkt Herz-Jesu“, plattform V8 und plan b Freiburg (Katalog)
 „Kunstweg Veghel“, Landkunst voor Veghels Buiten Veghel, NL (Katalog)
 „1416 Tonnen“, Sommerloch Wuppertal
- 2010 „Reise an den Anfang der Welt“, Galerie im Tulla Mannheim (Katalog)
 „Vom Blatt bis zur Wurzel“, Stimulart Salon Trier (Katalog)
 „Kunstweg Veghel“, Landkunst voor Veghels Buiten Veghel, NL
 „Unser Zeichenbrett ist die Welt“ Galerie 61 Bielefeld
- 2009 „Kunstblume II“, Kunstverein Schwerin
 „Vortrieb, oder: Das aquatile Denkmal“, Galerie Januar, Bochum
- 2008 „Rasenmäherzeichnungen“, Kunstverein Leipzig (Katalog)
 „Leiterpyramide“, IHK Köln

- 2007 „Buchdeckellandschaften“, Kunstverein Siegen, Galerie S
 „Lückenschluß“, Galerie in der Werretalhalle, Löhne
 „Kunstbetrieb Witthaus“, Ausstellungsraum Jürgen Bahr, Köln
 „Die Welt ist eine Scheibe“, Plattform V8, Karlsruhe
 „Empfangshalle“, Lange Nacht der Kunst/Neue Westfälische, Gütersloh
- 2006 „Lob der Berge“, Städt. Galerie Nordhorn
 „Das Freundschaftsspiel“, Goethe-Institut Rotterdam, NL
 „Denkmal zu Hause“, Luisenpark Mannheim
- 2004 „Witthaus' Sommerwiesen“ Oberfinanzdirektion Münster (Katalog)

Ausstellungsbeteiligungen:

- 2011 „Der Neue Ruderalgarten“, Gartenprogramm Leipzig (Katalog)
 „Egotrip“, Museum für verwandte Kunst, Köln
 „kommen Sie nach Hause 12“, Köln
 „15 Jahre“, Galerie im Tulla Mannheim
 „Holzpostkarten – Sammlung Hussong“, Stadtmuseum Brakel
 „25 Jahre“, Kunstverein Siegen, Galerie S
 „Künstler aus NRW – unpaarig #3“, Landesvertretung NRW, Berlin (Leoprello)
- 2010 „Kleine Dinge“, Bundeskunsthalle, Bonn
 „Gahlenscher Kohlenweg“, Kunstverein Gelsenkirchen
 „kommen Sie nach Hause 11“, Köln, Bochum
- 2009 „Achtung! Grün“, archcouture Galerie für zeitgenössischen Raum, Halle (Katalog)
 „Danke – es geht uns glänzend!“ Museum für verwandte Kunst, Köln
 „kommen Sie nach Hause 9“, Köln, Berlin, Kalkutta IND
 „10 Jahre Vorgebirgsparkskulptur“, Moltkerei Werkstatt, Köln
 „Kunst und Humor“, BBK Köln
 „Landkunst“, Landkunst voor Veghels Buiten, Veghel, NL
- 2008 „gras wächst“, Nürnberger Kunsthalle, Projektraum
 „Black Market“, Kunstraum Rampe, Bielefeld
 „Zeichnung ohne Papier“, Museum für verwandte Kunst, Köln
 „Aix Arcadia“, Temporäre Gärten Aachen
- 2007 „Chemin Faisant“, Galerie Lutz Rohs, Düren
 „Witthaus et Montaron“, Galerie Artis Vita, Azille, F
 „artemiade“, Galerie ARTicle Köln
 „Stipendiatenausstellung SAW“, Mönchskirche Salzwedel
 „Black Market“, Kunstraum Rampe, Bielefeld
- 2006 „Vorgebirgspark Skulptur“, Köln (Katalog)
 „aquamediale“, Lübben (Katalog)
 „Schöne Aussicht“, Galerie Lutz Rohs, Düren
 „Inside Outside“, Schloss Burgau, Düren
 „10 Jahre“, Galerie im Tulla, Mannheim
 „Memento Mori“, Comme ci comme ca II, Köln
 „Franziska Spiegel“, Landesvertretung NRW, Berlin
- 2005 „zwischen grün“, //Kunstverein Leipzig
 „KölnQuartett 05“, Fuhrwerkswaage Kunstraum, Köln (Katalog)
 „Black Market“, Kunstraum Rampe, Bielefeld
 „Häuser einparken“, Ausstellungsraum Jürgen Bahr, Köln
 „Egggarden“, Comme ci comme ca III, Üxheim/Eifel
 „Plaste und Elaste“, Museum für verwandte Kunst, Köln

Kataloge:

Bundesrasenschau - federal lawn show, 2011, Verlag DIE NEUE SACHLICHKEIT,
ISBN 978-3-942139-06-9.

Reise an den Anfang der Welt, 2010, herausgegeben von der Galerie im Tulla

Vom Blatt bis zur Wurzel, 2010, herausgegeben vom Stimulart Salon Trier

Achtung ! Grün, 2009 (G), herausgegeben von der archcouture Galerie für zeitgenössischen
Raum, ISBN 978-3-9410700-1-1

Rasenmäherzeichnungen, 2008, Salon Verlag, herausgegeben vom //KUNSTVEREIN LEIPZIG,
ISBN 978-3-89770-306-3

Vorgebirgspark Skulptur, 2006, Kleinschrift/Projektfolder herausgegeben von der
IG Kunst im Park

KölnQuartett 05, 2005 (G), herausgegeben vom Kunstraum Fuhrwerkswaage

Ausrücken nach Wo Was, 2004, herausgegeben von der Oberfinanzdirektion Münster,
ISBN 3-00-013960-5